

Auftraggeber Kautschuk-Verwertungs GmbH
An der Walkmühle 2
46356 Essen
QM-Nr. 49 02 0280806

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell TN19
Typ TN19-8519
Radgröße 8,5 J x 19 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
5C	TN19-8519 5C / Ø72,6 - Ø63,4	5/108/63,4	40	750	2100	12/2016
5C	TN19-8519 5C / Ø72,6 - Ø65,1	5/108/65,1	40	750	2100	12/2016
5E	TN19-8519 5E / Ø72,6 - Ø57,1	5/112/57,1	30	720	2150	12/2016
5E	TN19-8519 5E / Ø72,6 - Ø57,1	5/112/57,1	45	720	2150	12/2016
5E	TN19-8519 5E / Ø72,6 - Ø66,6	5/112/66,6	30	720	2150	12/2016
5E	TN19-8519 5E / Ø72,6 - Ø66,6	5/112/66,6	45	720	2150	12/2016
5E	TN19-8519 5E / Ø72,6 - Ø66,7	5/112/66,7	45	720	2150	12/2016
5F	TN19-8519 5F / Ø72,6 - Ø56,1	5/114,3/56,1	40	720	2150	12/2016
5F	TN19-8519 5F / Ø72,6 - Ø60,1	5/114,3/60,1	40	720	2150	12/2016
5F	TN19-8519 5F / Ø72,6 - Ø64,1	5/114,3/64,1	40	720	2150	12/2016
5F	TN19-8519 5F / Ø72,6 - Ø66,1	5/114,3/66,1	40	720	2150	12/2016
5F	TN19-8519 5F / Ø72,6 - Ø67,1	5/114,3/67,1	40	720	2150	12/2016
5G	TN19-8519 5G / Ø72,6 - Ø64,1	5/120/64,1	35	750	2100	12/2016
5G	TN19-8519 5G / Ø72,6 - Ø67,1	5/120/67,1	35	750	2100	12/2016
5G	TN19-8519 5G / ohne Ring	5/120/72,6	35	750	2100	12/2016

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51180
Herstellerzeichen TOMASON
Radtyp und Ausführung TN19-8519 (s.o.)
Radgröße 8.5JX19 H2
Einpreßtiefe ET...(s.o.)
Gießereikennzeichen TAM
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren
5C	5/108	40	750	2100	FE
5E	5/112	30	720	2150	FE
5E	5/112	45	720	2150	FE
5F	5/114,3	40	720	2150	FE
5G	5/120	35	750	2100	FE

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe
5C	5/108	40	750	215/35R19
5E	5/112	45	720	215/35R19
5F	5/114,3	40	720	215/35R19
5G	5/120	35	750	215/35R19

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Verfahren
5C	5/108	40	750	285/55R19	FE
5G	5/120	35	750	285/55R19	FE

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 120/5-ET35-5G betrug 12,495 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde vom TÜV Rheinland Malaysia, Shah Alam, ab Januar 2017 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	16.01.2017
Radzeichnung	TN19-8519	08.09.2016
Verwendungen	Anlagen 1-15	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 4. Februar 2020



The image shows a handwritten signature in black ink over a circular official stamp. The stamp contains the TÜV Rheinland logo (a triangle) and the text: 'Technischer Dienst', 'TÜVRheinland', and 'Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile'. There is also a small 'M' with a star inside the stamp.

Tufan

00336896.DOC

Liste der Änderungen

Es wird hinzugefügt: Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird geändert:

Es wird berichtigt:

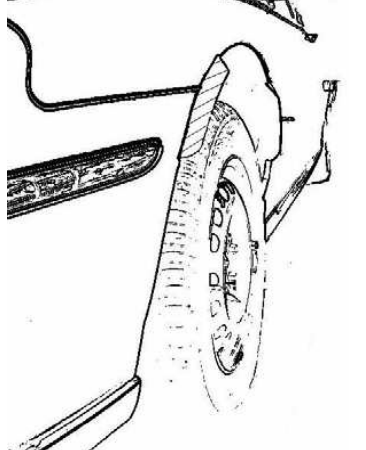
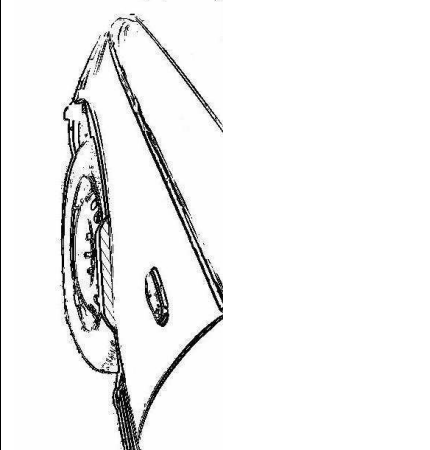
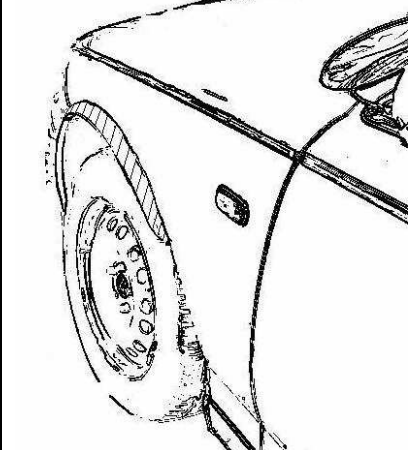
Es entfällt:

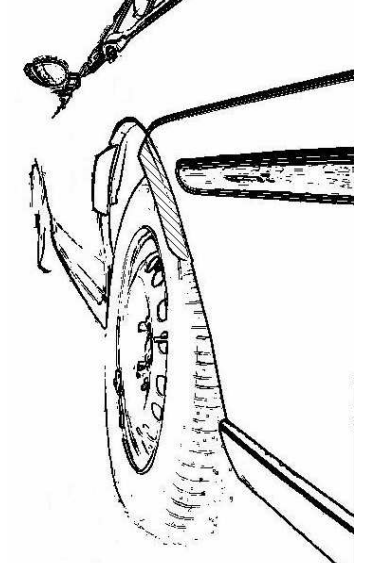
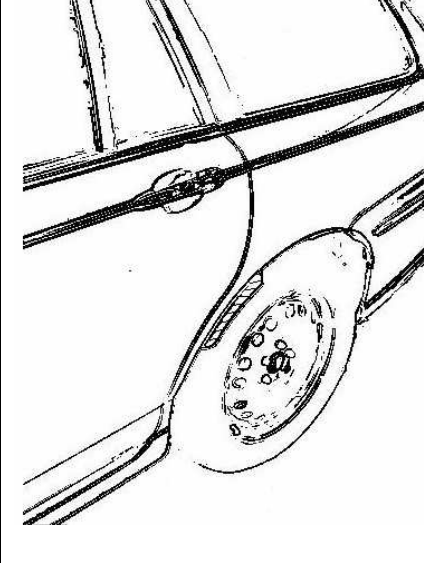
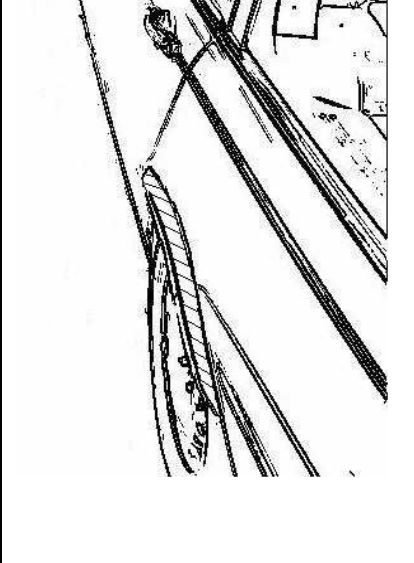
Hinweisblatt „Radabdeckung“

Die nachfolgenden Bilder stellen schematisch dar, wie und an welchen Stellen die Radabdeckung mit Hilfe von Zusatzleisten (schraffiert), die im Fachhandel (auch als Meterware) in verschiedenen Breiten erhältlich sind, gem. den Auflagen

K1a, K1b, K1c und
K2a, K2b, K2c

hergestellt werden können. Die Zusatzleisten sind dauerhaft an die äußeren Kotflügelkanten zu kleben.

Vorderachse		
		
Auflage „K1a“	Auflage „K1b“	Auflage „K1c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

Hinterachse		
		
Auflage „K2b“	Auflage „K2a“	Auflage „K2c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte